

Prof. Dr. Uta Wilkens

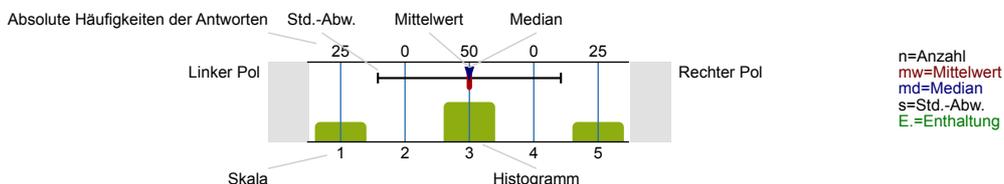


Change Management (gecoachtes Selbststudium) (WiSe1516\_260009)  
Erfasste Fragebögen = 10

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

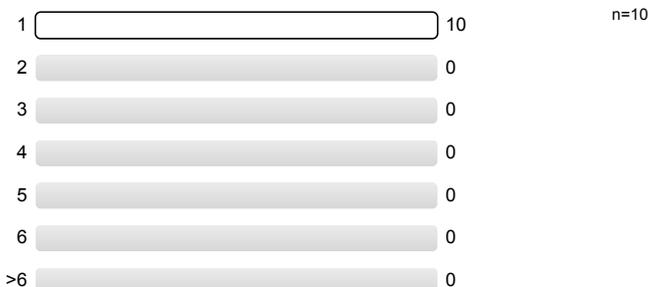
Legende

Frage-  
text

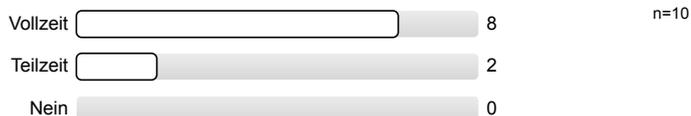


1. Allgemeines

1.1) Fachsemester:



1.2) Sind Sie erwerbstätig?



1.3) Wie schätzen Sie die Vereinbarkeit von Studium, Familie und Beruf ein?



1.4) Unterstützt Ihr Arbeitgeber Ihr Studium am IAW (z.B. finanziell oder in zeitlicher Hinsicht)?

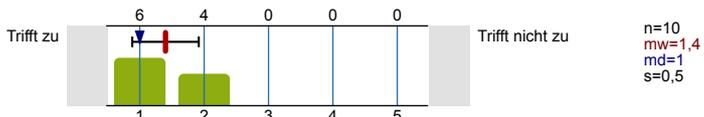


1.5) Wöchentlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung:

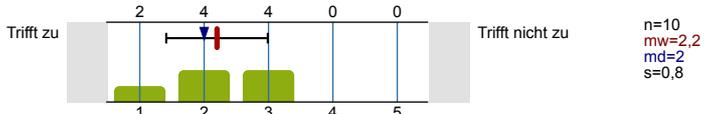


2. Der Dozent / Die Dozentin...

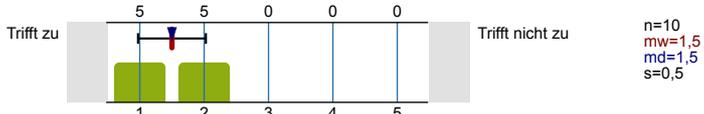
2.1) ...nimmt die Studierenden ernst und hat Interesse an ihrem Lernerfolg.



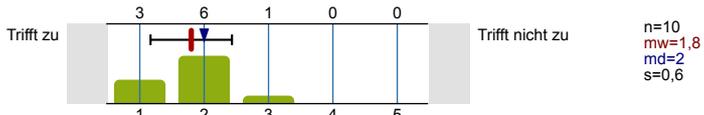
2.2) ...ist fair im Umgang mit Studierenden.



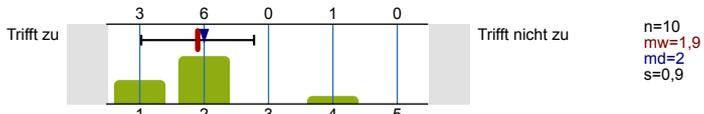
2.3) ...verstehet es, mein Interesse am Fach zu wecken.



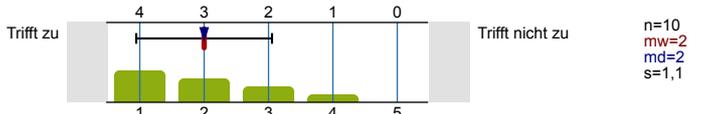
2.4) ...stellt Inhalte verständlich dar.



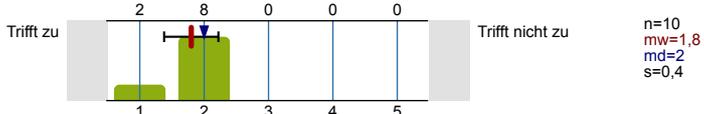
2.5) ...strukturiert die Veranstaltungstermine sinnvoll.



2.6) ...bereitet auf die Leistungskontrolle vor.



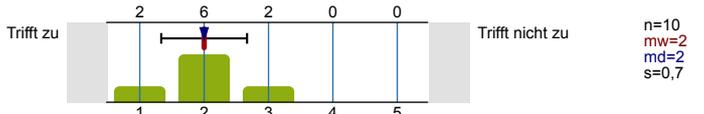
2.7) ...spricht deutlich und mit angemessenem Tempo.



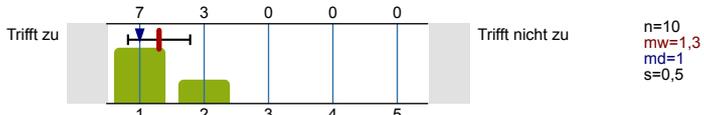
2.8) ...beantwortet Fragen der Studierenden klar und verständlich.



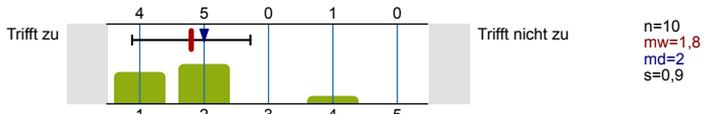
2.9) ...motiviert die Studierenden zu eigenständigem Arbeiten.



2.10) ...ist auch außerhalb der Veranstaltungen ansprechbar.

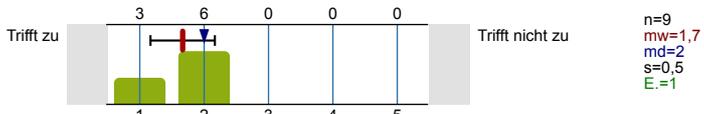


2.11) ...stellt hilfreiche und sinnvolle Begleitmaterialien (Literatur, Skripte, Blackboard, Folien, Arbeitspapiere) zur Verfügung.



3. In der Lehrveranstaltung...

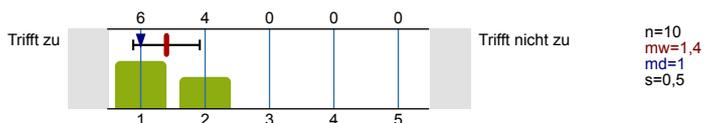
3.1) ...werden die angekündigten fachlichen Inhalte der Veranstaltung vermittelt.



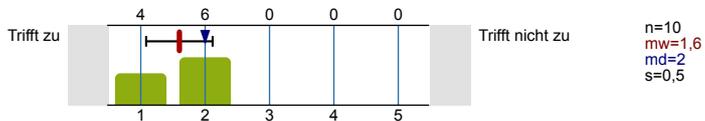
3.2) ...werden weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt.



3.3) ...werden die fachspezifischen Methoden und Denkweisen vermittelt.

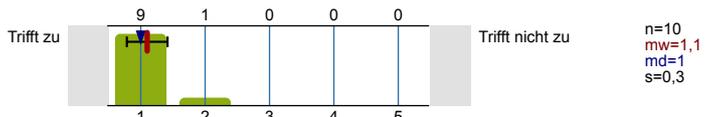


3.4) ...wird ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.

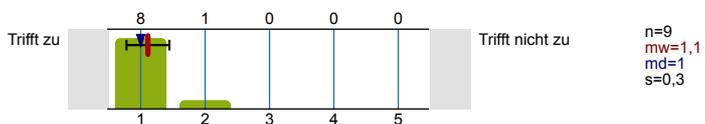


#### 4. Äußere Rahmenbedingungen

4.1) Die Ausstattung der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen.

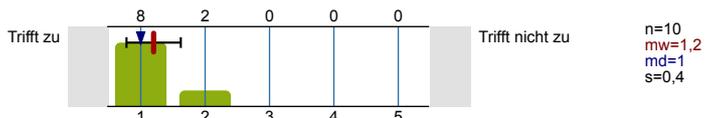


4.2) Die Veranstaltung verlief störungsfrei.

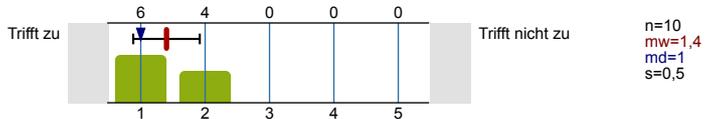


#### 5. Theorie-Praxis-Bezug

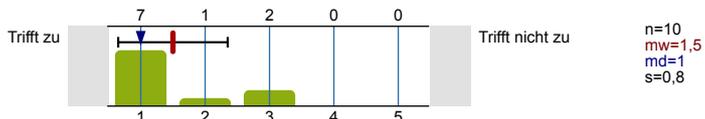
5.1) In der Veranstaltung wurden aktuelle Entwicklungen der Praxis aufgegriffen.



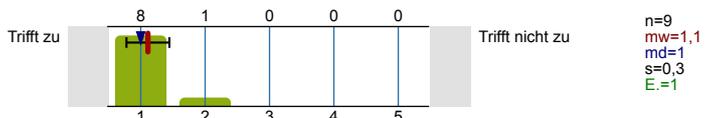
5.2) Der Spannungsbogen zwischen Wissenschaftlichkeit und Praxis war genau richtig.



5.3) Die Lerninhalte sind für meine aktuelle Praxis verwertbar.

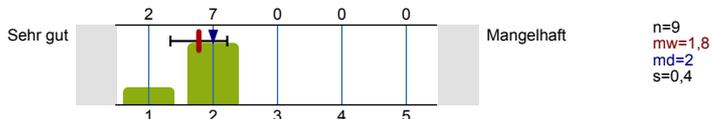


5.4) Die Lerninhalte sind für meine zukünftige Praxis verwertbar.



#### 6. Gesamtbewertung der Veranstaltung

6.1) Vergeben Sie eine Note von 1=?sehr gut? bis 5=?mangelhaft?:



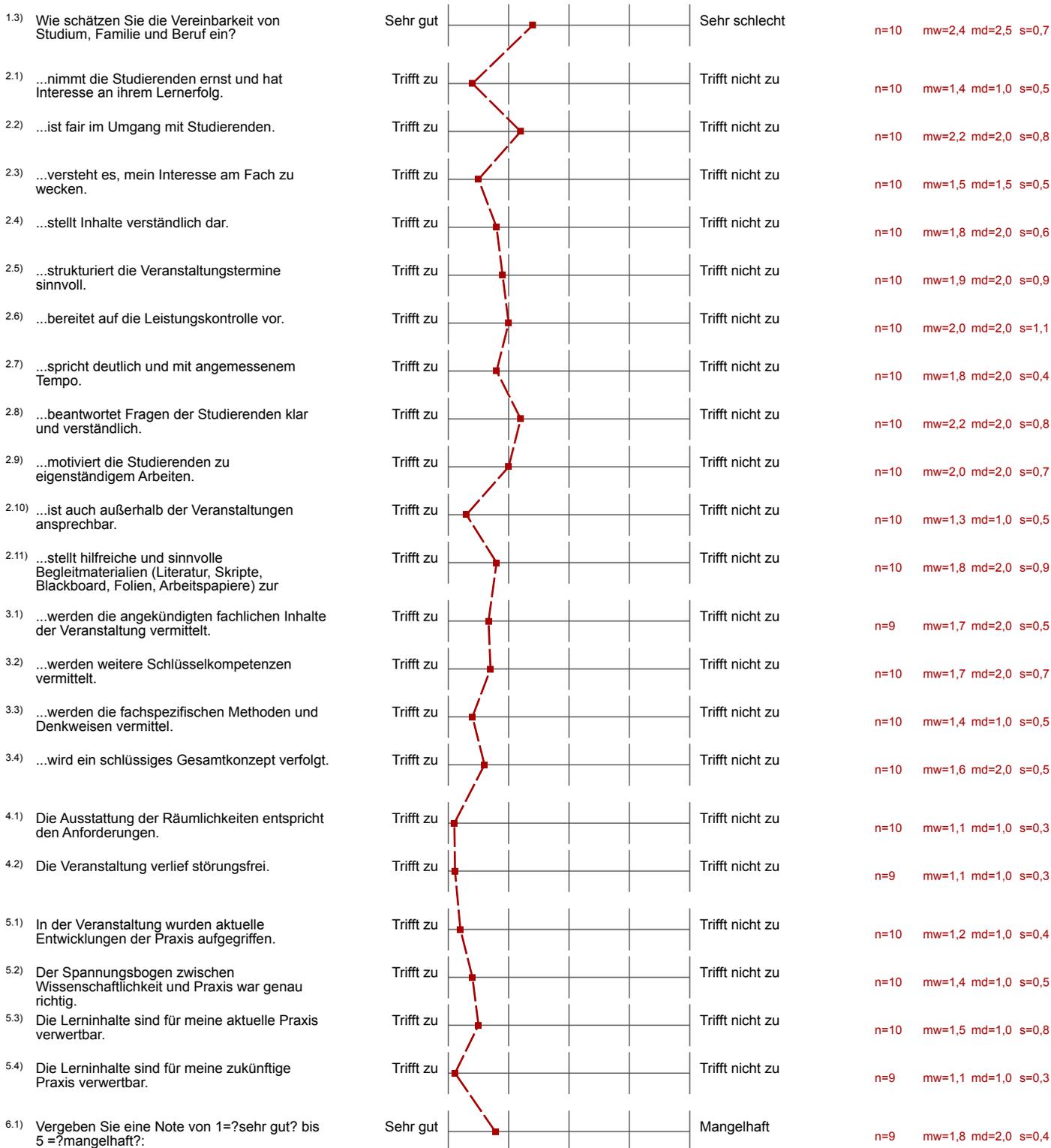
6.2) Würden Sie dieses Modul Anderen weiterempfehlen?



# Profillinie

Teilbereich: Institut für Arbeitswissenschaft  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Uta Wilkens  
 Titel der Lehrveranstaltung: Change Management (gecoachtes Selbststudium)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



## Auswertungsteil der offenen Fragen

## 7. Gut gefallen hat mir...

## 7.1) GUT GEFALLEN HAT MIR:

- deutlicher Praxisbezug in Coachings
- Interessante Themen
- gutes Gesamtkonzept - Eingliederung der einzelnen Coachings in Gesamtkonzept



- Bezug zur Praxis, Kombination zwischen Erfahrung + Wissenschaft
- Übungen super
- trotz der „Stoffdichte“ fällt es sich in der kurzen Zeit an 2 Tage - nicht „durchgeholt“ an
- die Inhalte
- der Bezug zur Praxis
- die abwechslungsreiche Gestaltung der Coaching

Auswahl der Themen,  
Informationsdichte

## 8. Verbessert werden sollte...

8.1) VERBESSERT WERDEN SOLLTE:

Höhere Vorlaufzeit für eine Coaching-Vorbereitung



- Absprachen - Erwartungsklä rung in der Coaching  
vorbereitung

„Probeklausur“ stellen um Aufgabentyp zu erlern

durch frühzeitige Klärung der unklar  
de Coaching, wodurch weniger „Blindleistung“  
erzeugt. ⇒ Effizienzverbesserung

→ Erweiterung von 3 auf 4 Blöcke

- ausreichend Zeit zum Umsetzen des Veränderungsvorschläge  
der Dozenten bereitstellen